TEIL 2: KOSTENPLAN

17

KONKRETE TIPPS, DIE DIR HELFEN, DEIN HOCHZEITSBUDGET ZUSAMMENZUHALTEN

1

FRÜH DEN FINANZIELLEN RAHMEN ABKLÄREN

Klärt von Anfang an, wer euch finanziell bei der Hochzeit unterstützen wird. Tragen die Brauteltern oder die Familie des Bräutigams etwas zu den Ausgaben bei? Wenn ja, wofür?

Während die Eltern der Braut früher die gesamten Kosten der Hochzeit übernommen haben, ist das heutzutage nicht mehr der Fall, da Paare viel später in den Bund der Ehe treten und somit bereits finanziell unabhängig sind. Aus diesem Grund teilen sich die meisten Paare heutzutage die Ausgaben für die Hochzeit mit den Eltern auf.

Sollten sich eure Eltern zu einer finanziellen Beteiligung bereit erklären, dann fragt höflich nach dem genauen Betrag. Obwohl es sicherlich nicht leicht ist, hier nachzuhaken, ist es für die Planung der Feier unabdinglich, dass ihr genau wisst, mit welchem Gesamtbudget ihr rechnen könnt.

Bevor euch euer Finanzrahmen nicht klar ist, könnt ihr nur halbherzig mit den Vorbereitungen beginnen.

HINWEIS !

Es versteht sich eigentlich von selbst, soll an dieser Stelle aber dennoch erwähnt werden:

Auch wenn man über die geringe Unterstützung der eigenen Eltern enttäuscht ist, sollte man sich keineswegs beschweren oder gar Vergleiche zu der großzügigen Beteiligung der „Schwiegereltern" ziehen.

Sonst beschwört man Konflikte herauf und riskiert, dass die Hochzeit schon früh unter keinem guten Stern steht.

2

PUFFER EINRECHNEN

Rechnet bei allen Ausgaben immer noch einen Puffer von 10 Prozent mit ein, der euch im Notfall und bei unvorhergesehenen Kosten Sicherheit bietet.

Es ist gar nicht so schwierig, auch mit einem normalen Geldbeutel und einem geschickt geplanten Festverlauf eine traumhafte Hochzeit zu feiern.

3

CLEVERE TERMINWAHL

Sollte Euer Herz nicht unbedingt an einem Samstagstermin in den Sommermonaten hängen, könnt ihr euren Dienstleistern wesentlich günstigere Preise entlocken, wenn ihr eure Hochzeit entweder auf einen Freitag oder aber in die kühlere Jahreszeit legt.

© FlitterBOOK | Alle Rechte vorbehalten | www.flitterbook.de

4 RAUM SELBST DEKORIEREN

Zuviel DIY ist stressig und nur bedingt kostengünstig, aber damit eure Location festlich geschmückt ist, benötigt ihr nicht unbedingt einen Profidekorateur.

Schöne Lichtakzente an den Wänden (Bands und DJs arbeiten häufig mit Lichtspots, die ihr bei ihnen erfragen könnt) sowie Schleifenbänder, Stoffe, Gräser, Zweige und Helium-Ballons in euren Hochzeitsfarben vermitteln die richtige Atmosphäre und verleihen selbst einer U-Bahnstation einen romantischen Touch.

5 BLUMENGESTECK VERSUS KERZENROMANTIK

Die häufig unterschätzten Kosten für üppige Blumendekorationen könnt ihr im Rahmen halten, wenn ihr ...

- statt der teuren Gestecke z.B. auf Einzelblüten umschwenkt, was sehr romantisch und verspielt aussehen kann.
- Blumen der Saison anstelle von ausgefallenen Import-Pflanzen verwendet.
- überlegt, ob man tatsächlich so viele Blumengestecke benötigt oder z.B. die Stehtische mit Kerzen dekoriert werden können.

ACHTUNG !

Bei allen genannten Sparaktionen sei aber auch vorsichtig geboten, denn gute Arbeit und Qualität haben nun mal nicht zu Unrecht ihren Preis. Solltet ihr lieber einen billigen Fotografen für 12 Stunden engagieren anstatt einen empfohlenen für vier Stunden, dürft ihr euch hinterher nicht ärgern, wenn euch die Aufnahmen nicht zu 100 Prozent gefallen.

WEITERE TIPPS IN DER ABHAKLISTE ...

	ANSTELLE...	FOLGENDEN TIPP AUSPROBIEREN:	☑
6	einer rauschenden Feier mit 120 Gästen	Eine stimmungsvolle Feier in persönlicher Runde.	
7	einer dreistöckigen Hochzeitstorte vom Konditor	Die erprobten Backkünste von Bekannten, Verwandten oder Freunden in Anspruch nehmen und ihnen diesen Dienst als besonders persönliches Hochzeitsgeschenk hoch anrechnen!	
8	Champagner zum Empfang	Prosecco oder Sekt verwenden.	
9	einer Feier in einer teuren Lokalität in der Stadt	Buchung einer ausgefallenen (aber günstigeren) Location auf dem Land.	
10	einer offenen Bar	Nur ausgewählte Wein- und Biersorten sowie einen Lieblings-Cocktail anbieten. **Alternativ** könnt ihr auch verhandeln, ob ihr euren eigenen Alkohol mitbringen dürft, den ihr im Großmarkt billig besorgt. Achtet darauf, dass ungeöffnete Ware wieder zurückgenommen wird.	
11	eines 4-Gänge-Menüs	Vorspeise, Hauptgang und Hochzeitstorte zum Dessert.	
12	einer 5-köpfigen Live-Band	Einen DJ anheuern, der Stimmung macht, aber während des Essens dezente Musik spielt.	
13	teurer Live-Musik zur Trauung	Im Bekanntenkreis umhören, ob jemand jemanden kennt, der wiederum jemanden kennt... - Echte Freundschaftspreise sind unschlagbar. Vergewissert euch allerdings zuvor, dass die Empfehlung auch wirklich eurem Geschmack entspricht.	
14	einer Prinzessinnen-Hochzeitskutsche	Cooles Gefährt von Freunden ausleihen: Klassiker sind voll im Trend.	
15	exquisiter Lebensmittel im Hauptgericht	Teure Delikatessen nur in kleinen Portionen als Vorspeise oder Fingerfood kredenzen.	
16	gekaufter Gastgeschenke	Selbst gemachte Give-aways wie Kerzen, Kekse, Marmelade o.ä. verschenken. Wichtiger als der Inhalt ist vor allem die hübsche Verpackung.	
17	einer langen (und teuren) Hochzeitsfeier bis tief in die Nacht	Brunchen! Niemand bestimmt, wann ihr feiert und wie lange die Party dauern muss. Was in Amerika und Großbritannien bereits eine ernstzunehmende Option für Brautpaare is („Daytime Wedding"), kann auch hierzulande nicht falsch sein - es ist auf jeden Fall originell! **Weiterer Vorteil:** Der Fotograf hat sehr lange gutes Licht, um wundervolle Bilder eures großen Tages zu schießen.	

© FlitterBOOK | Alle Rechte vorbehalten | www.flitterbook.de